KLEINGRUPPEN

Alles auf eine Karte

pastorsblog.de

Thema: Verbindlichkeit in der Nachfolge – Was es kostet, Jesus wirklich zu folgen

Icebreaker

Dietrich Bonhoeffer schrieb in seinem Buch *„Nachfolge“*:

„Gnade ist umsonst, aber sie ist nicht billig. Sie hat Christus das Leben gekostet, und sie kann uns nicht weniger kosten als die totale Hingabe unseres eigenen Lebens.“

Kurze Anregung: Wir lieben das Wort „Gnade“, weil es uns Freiheit und Annahme ohne Vorleistung verspricht. Aber Jesus hat nie jemanden dazu eingeladen, einfach nur ein „Fan“ oder ein „Zuschauer“ zu sein. Er lädt uns ein, Nachfolger zu sein. Nachfolge bedeutet, dass wir nicht mehr selbst die Regie in unserem Leben führen. Das klingt radikal – und das ist es auch. Was wäre, wenn der Grund für unsere geistliche Kraftlosigkeit oft darin liegt, dass wir versuchen, Jesus zu folgen, ohne dass es uns etwas kosten darf?

> **LUKAS 14, 25-33**
>
> *25 Eine große Menschenmenge begleitete Jesus. Er wandte sich um und sagte zu ihnen: 26 »Wer mir nachfolgen will, muss mich mehr lieben als Vater und Mutter, Frau und Kinder, Brüder und Schwestern – ja, mehr als sein Leben. Sonst kann er nicht mein Jünger sein. 27 Und ihr könnt auch nicht meine Jünger sein, wenn ihr nicht euer Kreuz auf euch nehmt und mir nachfolgt. 28 Aber kommt nicht, ehe ihr nicht die Kosten berechnet habt. Denn wer würde mit dem Bau eines Hauses beginnen, ohne zuvor die Kosten zu überschlagen und zu prüfen, ob das Geld reicht, um alle Rechnungen zu bezahlen? 29 Sonst stellt er vielleicht das Fundament fertig, und dann geht ihm das Geld aus. Wie würden ihn da alle auslachen! 30 Sie würden sagen: ›Das ist der, der mit dem Bau eines Hauses angefangen hat und dann nicht genug Geld hatte, es fertigzustellen!‹ 31 Oder welcher König käme je auf den Gedanken, in den Krieg zu ziehen, ohne sich zuvor mit seinen Beratern zusammenzusetzen und zu erörtern, ob seine Armee von zehntausend Soldaten stark genug ist, die zwanzigtausend Soldaten zu besiegen, die gegen ihn aufmarschieren? 32 Wenn er dazu nicht in der Lage ist, wird er dem Feind, wenn dieser noch weit weg ist, Unterhändler entgegenschicken und versuchen, einen Frieden auszuhandeln. 33 Genauso kann auch niemand mein Jünger sein, ohne alles für mich aufzugeben.*

Fragen zum Nachdenken

1. Was sagt der Text über Gott?
2. Was sagt der Text über die Menschen? (In der Geschichte und heute)
3. Was sagt der Text über dich?
4. Was möchte ich konkret verändern? (Mach dir hier keinen Druck, aber setz dir für die nächste Woche konkrete Ziele. Bitte Gott dir bei der Umsetzung zu helfen.)

Vertiefung

A. Die vier Säulen des „Investments“

1. **Zeit-Investment:** Jüngerschaft geschieht nicht nebenbei. Es kostet Zeit für Beziehungen, Gebet und Dienst.
2. **Emotionales Investment:** Es kostet Kraft, sich auf Menschen einzulassen, sie zu lieben und ihre Lasten mitzutragen.
3. **Finanzielles Investment:** Nachfolge zeigt sich an unserem Umgang mit Besitz (V. 33).
4. **Reputations-Investment:** Es kann uns Ansehen kosten, wenn wir zu biblischen Werten stehen, die unpopulär sind.
5. **Frage:** In welchem dieser vier Bereiche spürst du aktuell den größten Widerstand? Wo versuchst du „Nachfolge zum Schnäppchenpreis“ zu bekommen?

B. Die „Dividende“ der Nachfolge

Jesus fordert viel, aber er verspricht noch mehr. Wahre Jüngerschaft zahlt eine „Dividende“ aus:

- **Charakterveränderung:** Wir werden Jesus ähnlicher.
- **Legacy (Erbe):** Wir hinterlassen Spuren in der Ewigkeit, indem wir in Menschen investieren.
- **Tiefe Freude:** Die Freude dessen, der weiß, dass sein Leben einem größeren Ziel dient.
- **Einsicht:** Wer alles verliert, um Jesus zu gewinnen, hat am Ende den besten Tausch seines Lebens gemacht. Jüngerschaft ist kein Verlustgeschäft, sondern eine Umschichtung von vergänglichen in ewige Werte.
- **Frage:** Haben wir den Fokus zu sehr auf das „Opfer“ gelegt und dabei die „Herrlichkeit“ der Nachfolge aus den Augen verloren?

C. Praktisches Werkzeug

- **Übung für die Reife:** Geht die vier Investment-Bereiche (Zeit, Emotionen, Finanzen, Ruf) durch und gebt euch selbst eine Note von 1 (kostet mich gar nichts) bis 10 (hier gebe ich alles).
- **Wochen-Challenge:** Wähle den Bereich mit der niedrigsten Punktzahl. Welchen einen konkreten Schritt der „Hingabe“ kannst du diese Woche tun, um Jesus in

diesem Bereich die Herrschaft zu geben?

- **Reflexion:** Bete das „Übergabegebet“: „Herr, hier ist mein [Bereich]. Ich gebe dir die Kontrolle zurück. Gebrauche mich, wie du willst.“